

# „Der Hafentwicklungsplan 2030 – Status quo & Ausblick“



Hans-Wolfgang Wiese  
Wirtschaftsausschuss 14.11.2016



# Inhalt

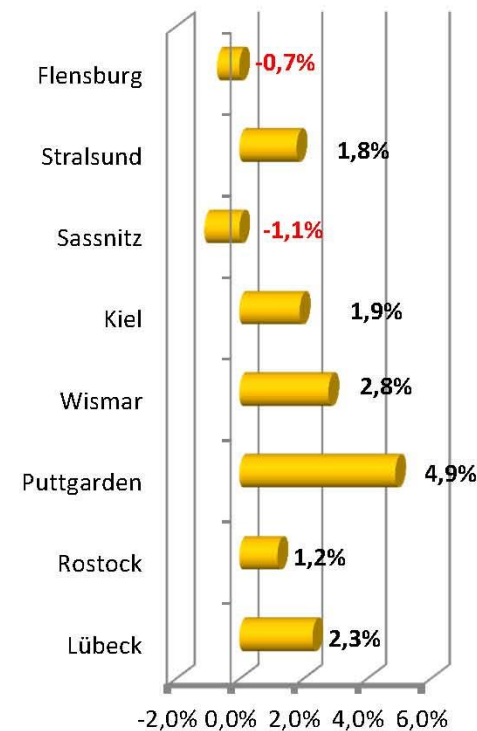
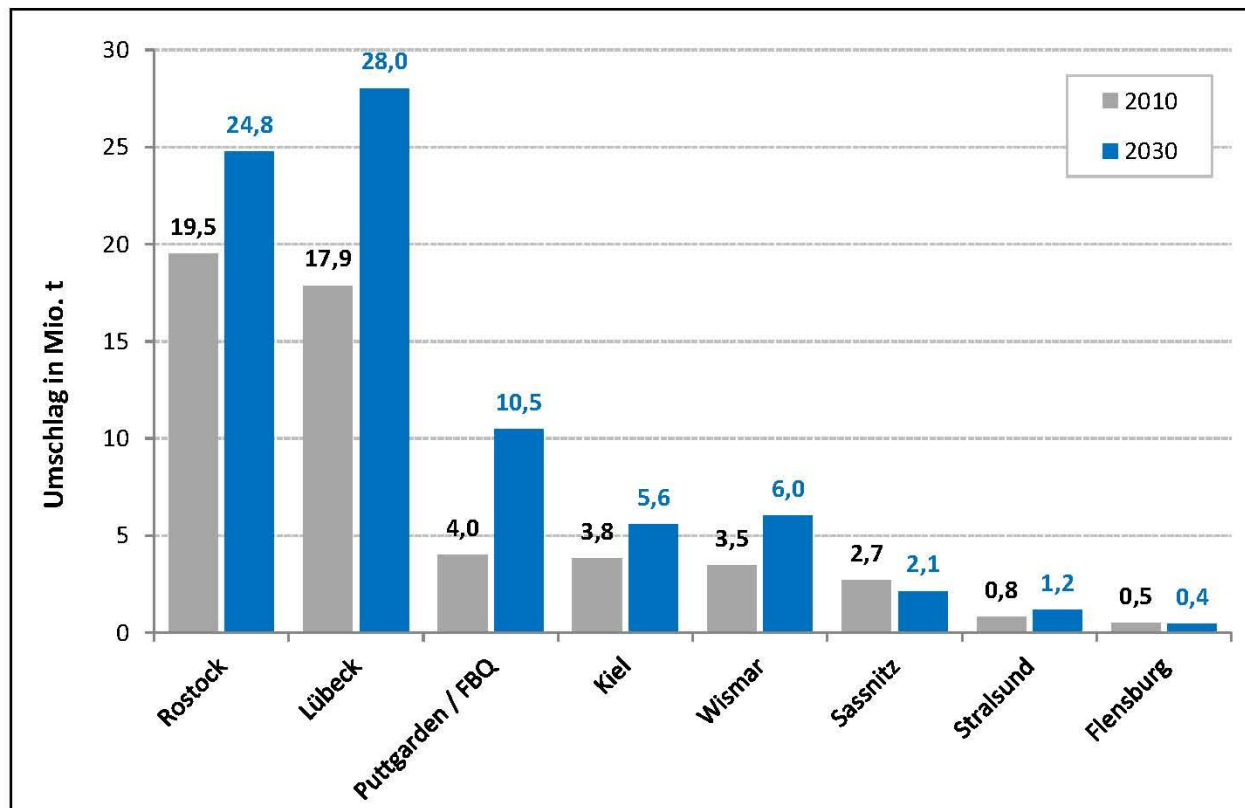
---

1. Ausgangslage
2. Übersicht Handlungsfelder und Konzept
3. Beauftragte Gutachten
4. Erste Ergebnisse
5. Weiteres Vorgehen

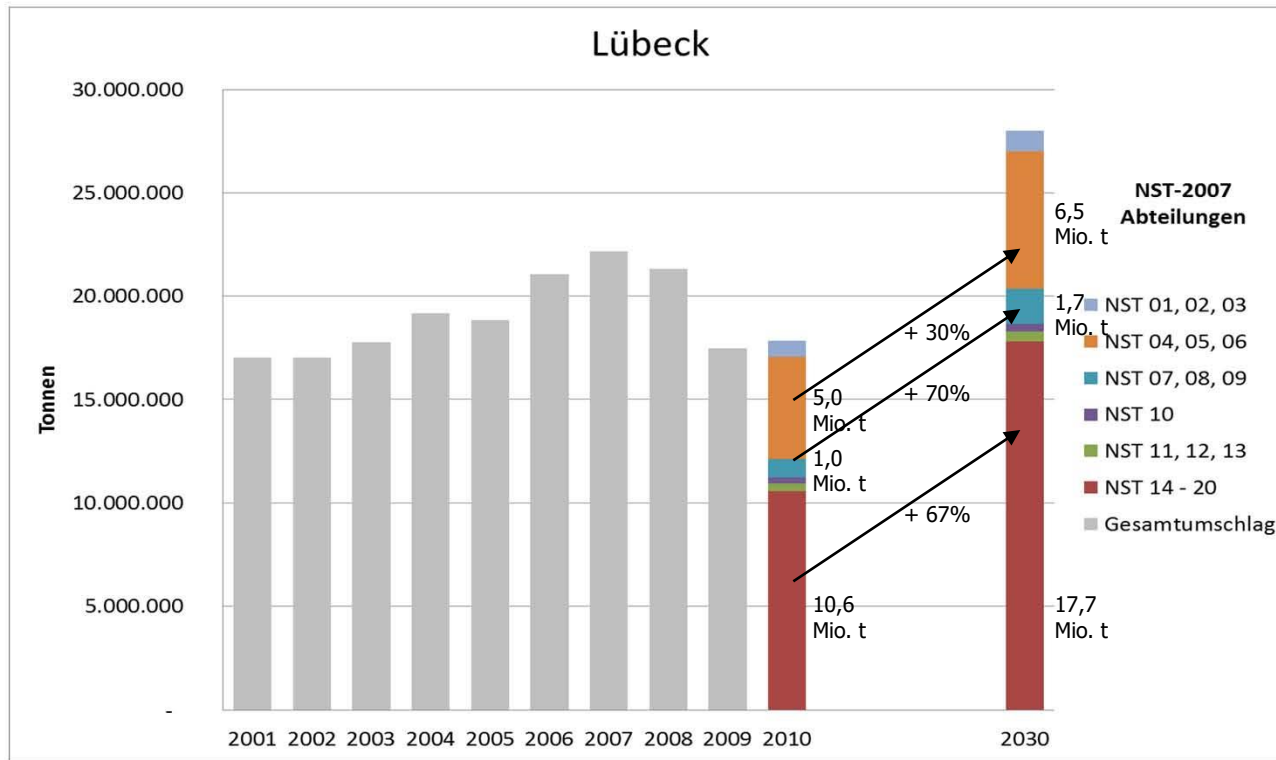
# Umschlagsentwicklung der deutschen Ostseehäfen 2010 - 2030

[Punkt zu Punkt Prognose ohne Eigengewichte der Ladungsträger]

Ø Entwicklung 2010 -2030  
in % p.a.



# Entwicklung Lübeck



NST 2007	Gütergruppen
01, 02, 03	Landwirtschaft, Steinkohle, Braunkohle, Erdöl und Erdgas, Erze, Düngemittel, Steine und Erden
* 04, 05, 06	Nahrungs- und Genussmittel, inkl. Papier, Textilien, Textilien,
* 07, 08, 09	Koks, Mineralölerzeugnisse, Chemische Erzeugnisse, Sonstige Mineralerzeugnisse
10	Metalle und Halbzeug
11, 12, 13	Maschinen und Ausrüstungen, Fahrzeuge, Möbel
* 14 - 20	Sekundärrohstoffe, Post, Pakete, Geräte und Material, Umzüge_u_Gepäck, Sammelgut, Nicht identifizierbare Güter

[ohne Eigengewichte der Ladungsträger]

Hafen	Import (Tsd. t)		Export (Tsd. t)		Gesamt (Tsd. t)			Umschlag in Tsd. TEU		
	2010	2030	2010	2030	2010	2030	in % p.a.	2010	2030	Ø % p.a.
Lübeck	10.565	16.215	7.290	11.803	17.854	28.018	2,3%	153	254	2,6%

Der Umschlag von Lübeck ist im Zeitraum 2001 -2010 um Ø 0,5 % p.a. gewachsen!  
Für den Zeitraum 2010 bis bis 2030 wird ein Anstieg des Wachstums auf Ø 2,3 % p.a. prognostiziert.

(zwischen 1996 und 2007 war die Wachstumsrate bei 3,3 % pro Jahr)

durch LPA ergänzt, 09.01.2015; Sie



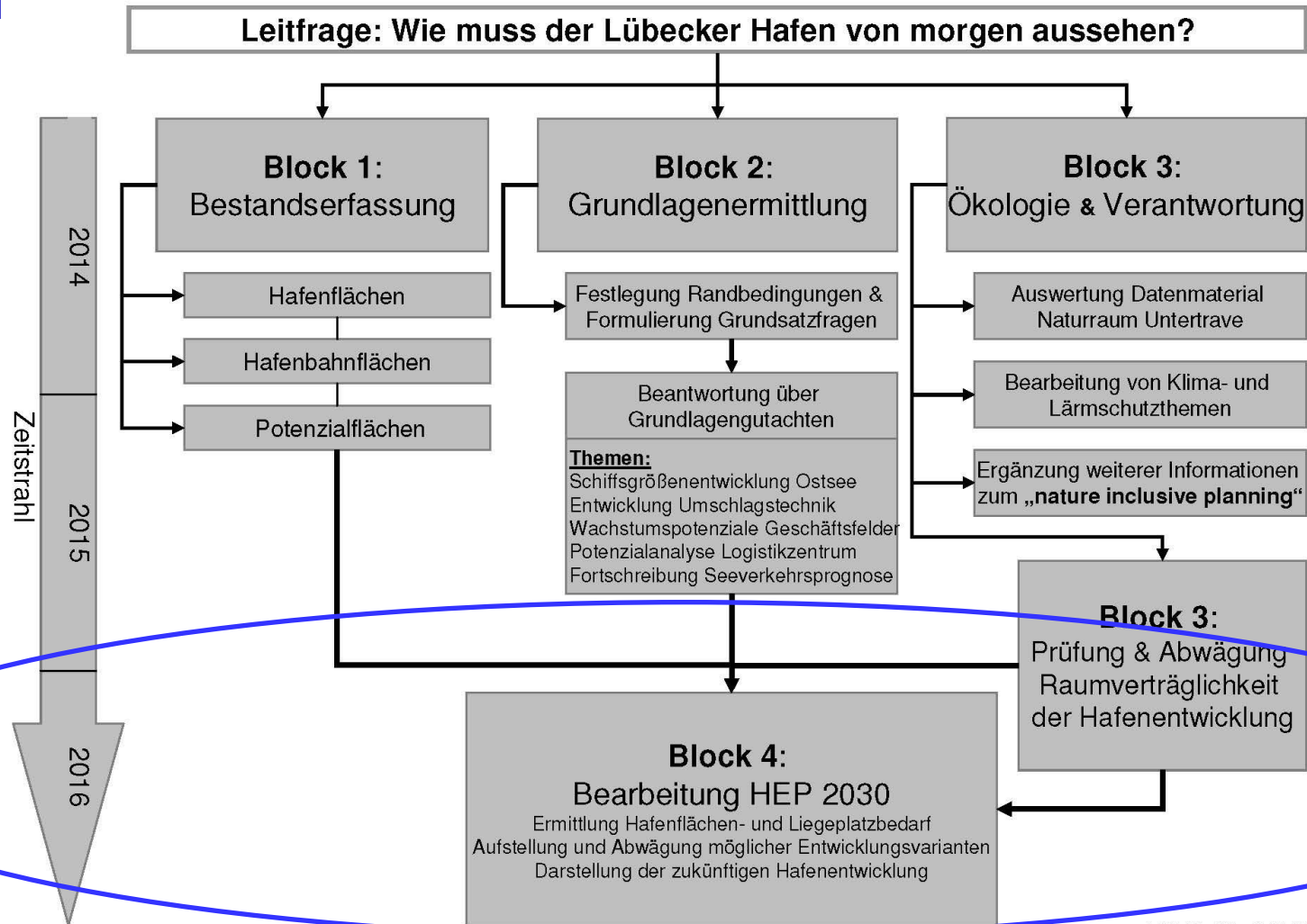
# Handlungsfelder für die Erarbeitung HEP

---

Übergeordnete Fragestellung als Einstieg:

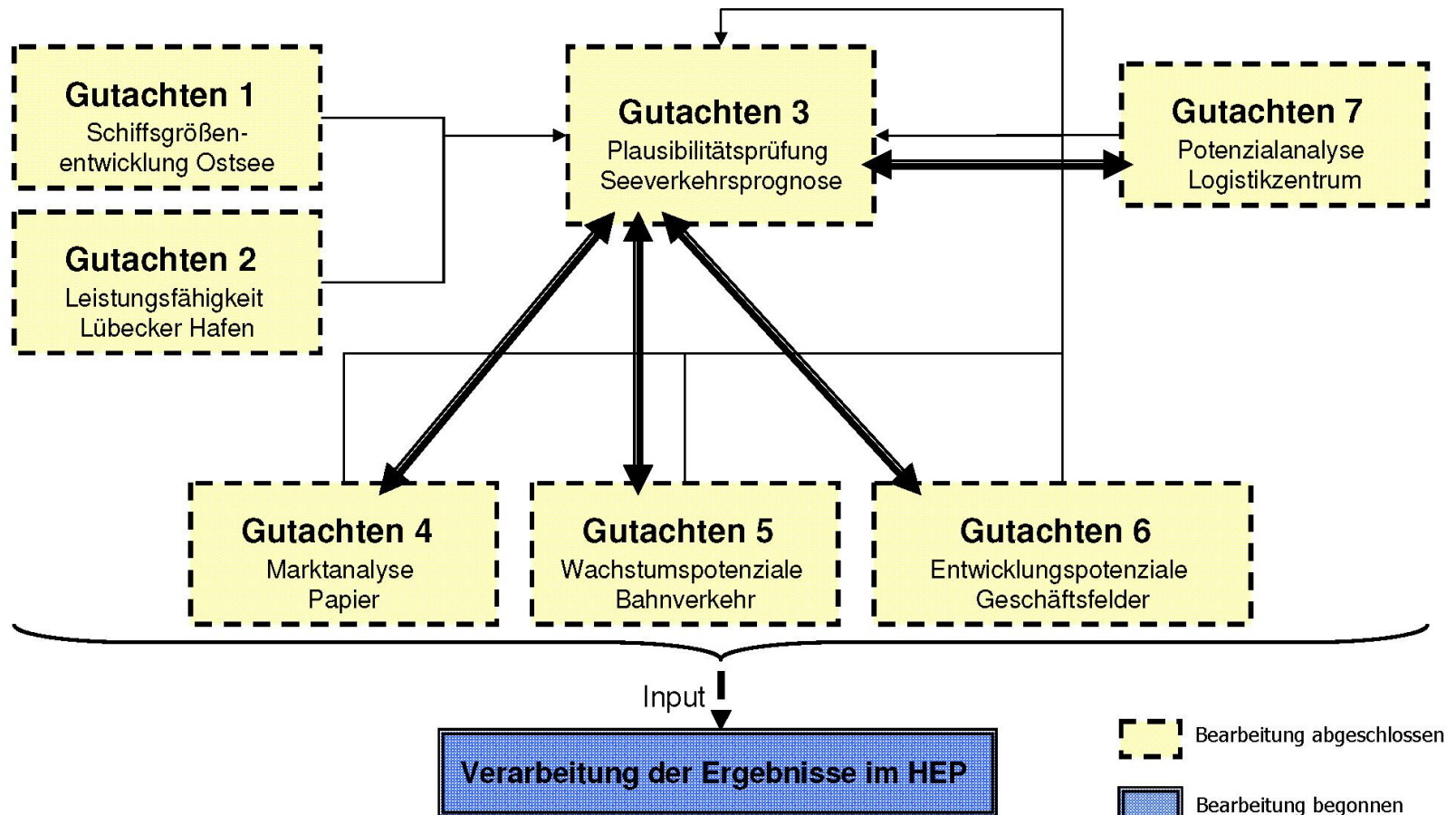
- Schiffsgrößenentwicklung
- derzeitige Kapazität der Hafenterminals
- Plausibilität und Verlässlichkeit der Verkehrsprognose
- Entwicklung Modal Split (KV-Prognose)
- Entwicklung der Ladungsträgeranteile z.B. Anteil LoLo Container
- Wo wird das Umschlagwachstum erwartet /-zuwachs stattfinden (Frage nach den Wachstumsmärkten)
- Einfluss und Potenziale durch die FFBQ

# Konzept





## Block 2 - Grundlagengutachten





# Block 2 – Grundlagengutachten 1

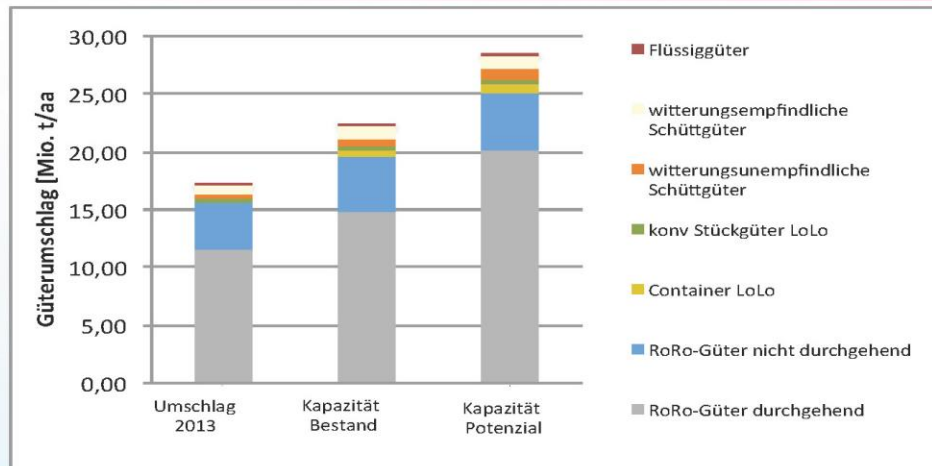
## Tendenzen der logistischen und technischen Entwicklung im Ostseeverkehr

Ausgewählte Parameter für die Hafenenwicklung wichtiger Schiffstypen  
(Bemessungsschiffe 2030)

Parameter	Dim.	Schiffstyp		
		Container-Feederschiff	RoRo-Schiff	RoPax-Schiff
Fahrtgebiet	-	Finnischer Meerbusen	Bottnischer Meerbusen,	Finnischer Meerbusen
Containerkapazität	[TEU]	1.600	-	-
Aufstelllänge	[m]	-	4.500	4.500
Schiffslänge ( $L_{OA}$ )	[m]	170	230	250
Schiffsbreite (B)	[m]	29	32	32,5
Konstruktions-tiefgang (T)	[m]	8,7	8,0	7,5
Geschwindigkeit (v)	[kn]	19,5	20...23	22
Tragfähigkeit (tdw)	[t]	17.000	-	-
Passagierzahl	[PAX}	-	-	1.000

# Block 2 – Grundlagengutachten 2 Leistungsfähigkeit und Auslastung der Lübecker Häfen 2013 und mit den Potentialen

## Kapazitäten der Lübecker Häfen



Gütergruppe bzw. Umschlagtechnologie	Güterumschlag 2013 [Mio. t/a]	Kapazität des Flächenbestands		Kapazität des Flächenbestands und des Erweiterungspotenzials	
		[Mio. t/a]	±	[Mio. t/a]	±
RoRo-Güter durchgehend	11,60	14,75	3,2	20,01	8,4
RoRo-Güter nicht durchgehend	3,88	4,76	0,9	5,10	1,2
Container LoLo	0,00	0,57	0,6	0,70	0,7
konv Stückgüter LoLo	0,49	0,33	-0,2	0,33	-0,2
witterungsunempfindliche Schüttgüter	0,39	0,67	0,3	1,08	0,7
witterungsempfindliche Schüttgüter	0,71	1,22	0,5	1,22	0,5
Flüssiggüter	0,07	0,08	0,0	0,11	0,0
<b>Summe</b>	<b>17,1</b>	<b>22,4</b>	<b>5,3</b>	<b>28,6</b>	<b>11,5</b>

- Gegenüberstellung des Ist-Umschlages und der Terminalkapazität
- Abschätzung der möglichen Umschlagmengen **bei gleichbleibender Ladungsträger- und Ladungsstruktur**
- Berücksichtigung potenzieller Erweiterungsflächen
- → Ausweisung einer Potenzial-Kapazität

- Gesamtkapazität 22,4 Mio. t
- Für den Umschlag durchgehender RoRo – Güter stehen auf den vorhandenen Umschlagflächen knapp 30 % Reserve
- Die konv. Stückgutanlagen arbeiteten 2013 über ihren Kapazitätsgrenzen und besitzen auch kaum Erweiterungsflächen
- Potenzialkapazität 28,6 Mio. t



## Block 3 – Ökologie

---

Ermittlung und Bewertung der Bestandsemissionen (Lärm & Luftschadstoffe) pro Hafengebiet sowie Prüfung und Erstellung eines Katalogs über mögliche Minderungsmaßnahmen

Strategische Umweltverträglichkeits-Vorprüfung für den Hafenentwicklungsplan im Landschafts- und Untertraveaum (rd. 2.000 ha)

Feststellung der einzelnen Entwicklungszustände und Wertigkeiten des Betrachtungsraum



## Block 4 - Hafenenwicklungsplan

Darstellung des Bestands (Ergebnisse Block 1)

Auswertung der Grundlagengutachten (Ergebnisse Block 2)

Darstellung der Prognoseergebnisse und Trends mit Zuordnung der prognostizierten Gütermengen zu den einzelnen Hafengebieten

Methodik zur Berechnung der wichtigsten Planungsgrößen für den HEP (Flächenbedarf, Liegeplatzbedarf, Wassertiefe, Bedarf an Anlegungsflächen für Logistik usw.)

## Block 4 - Hafenenwicklungsplan

Zukünftige Liegeplatzgeometrie, Kaiquerschnitte, Ideallayouts für Hafen bzw. Logistik

Beurteilung der Eignung und Kapazität der Lübecker Häfen/Terminals und deren Erweiterungsflächen unter Berücksichtigung der zugeordneten Technologien, Gutarten und Gütermengen (einschl. ausgewiesener Kapazitätsreserven)

Ideal- und Groblayouts für die einzelnen Hafenbereiche 2015 bis 2030 (Umschlag-/Ansiedlungsflächen) sowie für Logistikflächen

Erarbeitung von Entwicklungsszenarien unter Beachtung der Ergebnisse aus dem Block 4 und Vorschlag für eine Vorzugsvariante



# Block 4 - Hafentwicklungsplan



## Hafentwicklungsplan Lübeck 2030

Kick-Off-Präsentation

14. Januar 2016



# Zeitplanung

## Terminrahmen HEP 2030

Arbeitspaket	2015												2016												2017								
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept
<b>Block 1</b>	[Blue bar]																																
digitale Bestandserfassung	[Blue bar]																																
<b>Block 2</b>																																	
Gutachten 1 - Schiffsgrößen- und Umschlagsentwicklung Ostsee	[Cyan]																																
Gutachten 2 - Terminkapazitäten und Kapazitätsauslastung der HL-Hafen	[Cyan]	[Cyan]																															
Gutachten 3 - Plausibilitätsprüfung und Fortschreibung Seeverkehrsprognose	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]	[Orange]																					
Gutachten 4 - Umschlagsentwicklung Papier und Rohholz	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]	[Yellow]																					
Gutachten 5 - Potenzialanalyse Bahn- und Kombiverkehr	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]	[Green]																					
Gutachten 6 - Wachstums- und Entwicklungspotenziale Geschäftsfelder u. Märkte	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]	[Light Green]																				
Gutachten 7 - Potenzialanalyse Logistikzentrum	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]	[Purple]																					
<b>Block 3</b>																																	
nature inclusive planning																																	
<b>Block 4</b>																																	
Bearbeitung Hafenenwicklungsplan																																	
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit																																	

# Kommunikationskonzept

## Zielgruppen

### Hafenwirtschaft

Hafenbetreiber  
 öffentlicher und privater  
 Hafenanlagen

Reedereien

Spediteure/Logistiker

Verlader

Gewerkschaften

Wirtschaftsverbände  
 & Vereine  
 (IHK, ZDS, VDR,  
 LogRegio, Schiffsmakler)

Bahn

DB/EVU/BRG etc.

### Politik

Bürgerschaft (HL)

Ausschüsse (HL)

Landespolitik

Bundespolitik

IHK-Verkehrsausschuss

Fraktionssitzungen

### Öffentlichkeit

Bewohner

Anwohner

Eigentümer

Naturschutzverbände  
 (LNV, BUND, NABU)

Vereine  
 (Landschaftspflegeverein)

Hafenarbeiter

### Behörden/Verwaltung

Hansestadt Lübeck

Land  
 Schleswig-Holstein

Bund

Wirtschaftsförderung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

